

Gabriela Zgrzebnicka

Forschungsinteressen: Literarische Anthropologie,
Wissensgeschichte, Subjektivität, Mythomorphose

Akademischer Werdegang

03/2018 - bis jetzt **Doktorandin**

Graduate School Language & Literature Munich, Ludwig-Maximilians-Universität, München

- Dissertation zum Thema Dionysos-Konstellationen in der Literatur der Goethezeit, betreut von Prof. i. R. Dr. Christian Begemann und Prof. Dr. Stephan Kammer

06/2012 - 09/2015 **Wissenschaftliche Hilfskraft**

TUM Graduate School, Technische Universität München, Garching b. München

- Betreuung des DAAD-geförderten Projekts STIBET im Rahmen des Projektmanagements für internationale Kooperationen & Diversity
- Organisation und Durchführung von Workshops, Exkursionen und Podiumsdiskussionen
- Planung und Koordination eines Vernetzungsprogramms für internationale NachwuchswissenschaftlerInnen
- Erstellung von Werbematerialien (Online und Print), Betreuung des Internet-Auftritts
- Beteiligung an der Budgetierung und Vergabe von STIBET-Stipendien

08/2015 **Stipendiatin der Klassik Stiftung Weimar**

Forschungszentrum Laboratorium Aufklärung, Weimar

- Teilnahme am Meisterkurs Goethes Poetik der Form, Leitung: Prof. Dr. David E. Wellbery, University of Chicago

08/2009 **Stipendiatin der Goethe-Gesellschaft in Weimar e.V.**

Weimar-Jena-Akademie, Weimar

- 1. Preis für die Einsendung aus dem Ausland im Essay-Wettbewerb der Goethe-Gesellschaft in Weimar e. V.
- Mitgliedschaft in der Goethe-Gesellschaft in Weimar e. V.
- Teilnahme an den Internationalen Weimarer Sommerkursen zum Thema Meilensteine der Demokratie – Europäische Erinnerungen im Jahr 2009

10/2004 - 07/2009 **Magisterstudium Germanistik und Deutsch als Fremdsprache (Lehramt)**

Jagiellonen-Universität, Krakau, Polen

- Schwerpunkt Neuere Deutsche Literatur, Abschlussnote: sehr gut mit Auszeichnung
- Magisterarbeit zum Thema Kunstreflexion der Sturm und Drang Zeit anhand von Wilhelm Heineses *Düsseldorfer Gemäldebrieffen* und *Ardinghella und die glückseligen Inseln*, betreut von Dr. habil. Katarzyna Jaśtał

08/2008 - 09/2008 **Stipendiatin des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD)**

Ruhr-Universität, Bochum

- Forschungsaufenthalt in Bochum, Betreuung: Prof. Dr. Monika Schmitz-Emans

Publikationen

Zgrzebnicka, Gabriela (2024): „Alles war leer und ohne mich.“ Das Phantom der Losigkeit und sprachliche Bezugsherstellung in Peter Roseis *Wer war Edgar Allan?* In: Sprachkritik und Sprachzweifel in der österreichischen Literatur (von 1945 bis zur Gegenwart), hrsg. von Stephanie Blum. Berlin: Frank & Timme (in Vorbereitung)

Zgrzebnicka, Gabriela (2023): Der Raum poetologischer Entgrenzung in Novalis' *Hymnen an die Nacht* und Hölderlins Elegie *Brod und Wein*, in: Euphorion. Zeitschrift für Literaturgeschichte, Jg. 117, Nr. 1, S. 31–55

Zgrzebnicka, Gabriela (2009): „Man weicht der Welt nicht sicherer aus als durch die Kunst, und man verknüpft sich nicht sicherer mit ihr als durch die Kunst.“ Was könnte der Satz aus Goethes *Maximen und Reflexionen* meinen? Und hat er heute noch Gültigkeit? In: Goethe-Jahrbuch, Jg. 126, S. 374–379



Vorträge auf Konferenzen

- 08/2023 Universität des Saarlandes Saarbrücken
Tagung zu Sprachkritik und Sprachzweifel in der österreichischen Literatur (von 1945 bis zur Gegenwart) – „Alles war leer und ohne mich.“ Das Phantom der Losigkeit und sprachliche Bezugsherstellung in Peter Roseis *Wer war Edgar Allan?*
- 09/2021 Schlesische Universität Katowice, Polen
Tagung Be-/Ein-/Abgrenzungen: literatur- und sprachwissenschaftliche Perspektiven – Der Raum poetologischer Entgrenzung in Novalis' *Hymnen an die Nacht* und Hölderlins Elegie *Brod und Wein*
- 12/2013 Arbeitskreis für interdisziplinäre Männer- und Geschlechterforschung – Kultur, Geschichts- und Sozialwissenschaften / Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart, Referat Geschichte
AIM Gender Tagung zu Sexualität, Liebe, Männlichkeiten, Arbeitskreis für interdisziplinäre Männer- und Geschlechterforschung – Dionysos als Präfiguration moderner Männlichkeitsbilder



Sonstige Berufserfahrung

- 10/2016 - bis jetzt **Tarifbeschäftigte im Verwaltungsdienst**
Sozialreferat, Landeshauptstadt München
- Prüfung der Anspruchsvoraussetzungen und persönliche Beratung Leistungsberechtigter
 - Kommunikation und Koordination der Abläufe mit weiteren Dienststellen und Leistungsträgern
 - Verwaltung eines Fachverfahrens zur Vergabe von Leistungen
 - Ausbildung und Betreuung von Nachwuchskräften
- 09/2008 - 08/2011 **Übersetzerin und Dolmetscherin (DE/PL/EN)**
Behlert Übersetzungen / Behlert & Behlert, Krakau, Polen
- Übersetzungen von Dokumenten, Dialoglisten, Internetseiten und wissenschaftlichen Texten u.a. aus den Bereichen Recht, Kunst, Kultur, Architektur, Film
 - Begleitung von Workshops, Buchvorstellungen, Ausstellungseröffnungen und Filmfestivals als Dolmetscherin